

## TuS Glane unterstützt die Kinderonkologie und erhält Jugendförderpreis

03.12.2019 Prallgefülltes Spendenschwein „Patrick“

Osnabrück. Das Spendenschwein spielte eine besondere Rolle: Die Spieler der letztjährigen E-1-Jugend des TuS Glane hatten „Patrick“, so der für die Spardose gewählte Name, bei Veranstaltungen und Turnieren dabei und sammelten auf diese Weise mehr als 16.000 Euro für die Kinderonkologie der Uniklinik Düsseldorf. Der verdiente Lohn für das Engagement: Der TuS Glane erhielt den ersten Preis des diesjährigen Jugendförderpreises und damit ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Platz 2 sowie 700 Euro gingen an die Katholische Jugend Gellenbeck, während die Kolpingjugend Wallenhorst als Drittplatzierte 500 Euro erhielt.



[1]

Bereits zum elften Mal verlieh der Jugendring Osnabrücker Land den Jugendförderpreis. Dafür konnte er die innogy sowie das Ehrenamtsmanagement des Landkreises Osnabrück als Sponsoren gewinnen. Für die Ermittlung der Preisträger hatte der Jugendring eine besondere

Vorgehensweise entwickelt: Dabei wurde das Votum der Jury mit 25 Prozent gewertet, womit den Bewerbern das entscheidende Wort zukam: Diese konnten während der Veranstaltung ihre Stimme abgeben, wobei das Votum entsprechend mit 75 Prozent gewichtet wurde. Dabei fiel der erste Platz an den TuS Glane. Der Hintergrund: Auf einer Infoveranstaltung im November 2018 im Schützenhaus Glane hatten Ärzte von der Uniklinik Düsseldorf über das Thema Kinderonkologie berichtet. In der Folge startete die E-1-Jugend mit den Trainern Ute Schmitz, Stefan Pleitner und Klaus-Martin Meyer die Spendenaktion. Diese gipfelte im März in einem ganztägigen Benefizturnier und einem Gesamtergebnis von mehr als 16.000 Euro. Sogar eigenes Taschengeld hatten die jungen Spieler beigesteuert.

Aber auch das Engagement der anderen Bewerber konnte sich sehen lassen. Die Katholische Jugend Gellenbeck belegte Platz 2 und überzeugte mit dem Projekt „Hüttendorf“, das in den Ferien von Kindern und den Gruppenleitenden errichtet wurde. Die Kolpingjugend Wallenhorst hatten als Drittplatzierte die „Geben und Nehmen Box“ entwickelt. Die Hütte, in der man gut erhaltene aber nicht mehr gebrauchte Gegenstände abgeben oder diese entnehmen kann, ist ein Projekt gegen die Wegwerf-Mentalität.

23 Bewerber hatten an der Veranstaltung teilgenommen und konnten ihr Engagement präsentieren. Neben den drei Erstplatzierten wurde jeder Vorschlag je nach Platzierung mit einem Preisgeld zwischen 30 und 300 Euro bedacht. Bei der von Michael Lührmann moderierten Veranstaltung sorgten zudem die BigBand der Angelaschule sowie der Auftritt der Mädchentanzgruppe JuB-Crew aus Bersenbrück für Unterhaltung.

**Sie haben eine Frage zu diesem Beitrag? Wir beantworten sie gerne:** [frag.landkreis-osnabrueck.de](mailto:frag.landkreis-osnabrueck.de) [2]

Abonnieren [3] Sie uns - das Wichtigste aus dem Landkreis Osnabrück als monatliche Zusammenfassung

#### **Dateien:**

 [Presstext - docx](#) [4]

---

**Quell-URL:** <https://www.landkreis-osnabrueck.de/der-landkreis/pressestelle/pressemitteilungen/42998-tus-glane-unterstuetzt-die-kinderonkologie-und>

#### **Links**

[1] <https://www.landkreis-osnabrueck.de/sites/default/files/presse/p1000948.jpg>

[2] <https://frag.landkreis-osnabrueck.de>

[3] <https://www.landkreis-osnabrueck.de/newsletter>

[4] [https://www.landkreis-osnabrueck.de/sites/default/files/presse/jugendfoerderpreis\\_1.docx](https://www.landkreis-osnabrueck.de/sites/default/files/presse/jugendfoerderpreis_1.docx)